

15.000 Euro für guten Zweck "eingespielt" **Erfolgreiches Sportwochenende im EVENTUM**

3 Tage – 29 Stunden – 70 Helfer – 2.000 Besucher und 15.000 Euro: Das ist die Bilanz vom Sportwochenende, das am vergangenen Wochenende im EVENTUM Wittlich stattgefunden hat.

Rund 2.000 Menschen haben am vergangenen Wochenende die neue Wittlicher Großsporthalle besucht. Von Freitag bis Sonntag stand der erste sportliche Belastungstest der Halle an, die das EVENTUM Wittlich mit Bravur bestanden hat. Besonderes Lob gilt den Organisatoren rund um Eddy Linden von den Benefizradlern, die das Sportereignis gemeinsam mit der Stadtverwaltung Wittlich veranstaltet haben. „70 Helfer waren im Einsatz, die sich während der 29 Stunden Veranstaltungszeit um alles gekümmert haben“ teilt Eddy Linden auf Nachfrage mit und nutzt gleich die Gelegenheit um allen Beteiligten zu danken. Nach dem E-Jugendturnier stand am Freitagabend zunächst ein Jugendtraining mit dem ehemaligen Nationalspieler Dariusz Wosz an. In den folgenden 30 Minuten absolvierten die jungen Fußballer eine Trainingseinheit mit dem ehemaligen Profi. Die Lotto-Elf hat zudem ein weiteres sportliches „Schmankerl“ im Gepäck: Jens Schmitt, Kunstrad-Welt- und Europameister, zeigt dem Publikum einige Tricks auf dem Kunstrad.



Walter Kirsten (Vorsitzender Fußballkreis Mosel), Bürgermeister Joachim Rodenkirch, Landrat Gregor Eibes, Bürgerbeauftragter Dieter Burgard, Walter Desch (Präsident Fußballverband Rheinland) und Stefan Pauly (Moderator Lotto-Elf) bei der Begrüßung anlässlich der Benefizveranstaltung mit der Lotto-Elf und den Benefizradlern (Foto: Jan Mußweiler).

Höhepunkt der Veranstaltung war das Benefizspiel zwischen der Lotto-Elf und den Benefizradlern. An die 500 Zuschauer sind gekommen, um Wolfgang Overath, Dariusz Wosz, Dimo Wache und Co „live“ zu sehen – und das lohnte sich: 16:4 besiegt die Lotto-Elf das Team der Benefizradler, mit vier Toren von Fußballweltmeister Overath.

Gewonnen haben aber vor allem die Initiative Rückenwind, die sich in Wittlich um die Angehörigen von Strafgefangenen kümmert und die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz. Denn diese erhalten jeweils die

Hälfte der Spendensumme in Höhe von 13.000 Euro, die während der Halbzeitpause symbolisch übergeben wird. „Wir sind froh, wenn wir helfen können - uns geht es immer um den guten Zweck“ lässt Eddy Linden wissen und „ich freue mich, dass wir die Spendensumme nach dem Wochenende um weitere 2.000 Euro auf insgesamt 15.000 Euro erhöhen können“. Damit erhalten die beiden Begünstigten jeweils 7.500 Euro für Ihre eigenen gemeinnützigen Zwecke.



Organisator Eddy Linden mit Bürgermeister Rodenkirch und Fußballlegende Wolfgang Overath beim Anstoß (Foto: Jan Mußweiler).

Auch am Samstag dreht sich alles um das Thema Fußball, an dem der Ball über 13 Stunden im EVENTUM rollt. Neben verschiedenen Bambini- und Jugendmannschaften sind auch Betriebsmannschaften und Alte Herren auf dem Spielfeld. Mit dabei und im Bus der „Werkself“ angereist tritt auch die Traditionself von Bayer 04 Leverkusen beim Turnier der Traditions- und Auswahlmannschaften an und gewinnt in spannenden und sehenswerten Partien.



Eddy Linden (Benefiz-Radler e.V.), Hans-Peter Pesch (Rückenwind e.V.), Carsten Cullmann (Lotto-Elf), Walter Desch (Präsident Fußballverband Rheinland), Bürgermeister Rodenkirch, Nicolai Foroutan (Lotto-Elf), Kathrin Knieps-Vogelgesang (Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz), Dieter Burgard und Michael Ketterm (Kicker gegen Krebs) bei der Scheckübergabe am Freitagabend (Foto: Jan Mußweiler).

Bilder Freitag & Samstag

Am Sonntag, 10. März hat im EVENTUM die erste Wittlicher Sportmesse stattgefunden. Ein gesonderter Bericht sowie eine Bilderseite erscheint in der kommenden *Wittlicher Rundschau*. ljm